

Mitteilungen aus dem Gemeinderat/Verwaltung

Wir gratulieren

Am Mittwoch, 8. November 2017, feiert Anna Rehli-Zähner, Neuhoferstrasse 111, Matzingen, ihren 81. Geburtstag.

Am Donnerstag, 9. November 2017, feiert Hans Lobsiger, Waldegg 644, Matzingen, seinen 87. Geburtstag.

Am Freitag, 10. November 2017, feiert Paul Stucki, Oberdorfstrasse 14, Matzingen, seinen 90. Geburtstag.

Am Samstag, 11. November 2017, feiert Erwin Lang, Oberdorfstrasse 26, Matzingen, seinen 91. Geburtstag.

Am Sonntag, 12. November 2017, feiert Margrith Hunziker-Steiner, Oberdorfstr. 7, Matzingen, ihren 85. Geburtstag.

Am Montag, 13. November 2017, feiert Anna De Zorzi-Keller, Oberdorfstrasse 7, Matzingen, ihren 91. Geburtstag.

Am Donnerstag, 16. November 2017, feiert Hermine König-Schneeberger, Matzingerstrasse 14, Matzingen, ihren 84. Geburtstag.

Tageskarte Gemeinde

Die Gemeinde Matzingen bietet auch im kommenden Jahr die Tageskarte Gemeinde an. Pro Tag stehen zwei Tageskarten der SBB zur Verfügung. Der Preis pro Billett beträgt unverändert Fr. 40.-. Wir freuen uns, wenn Sie von diesem Angebot weiterhin regen Gebrauch machen.

Infoveranstaltung Neubau Werkhof

Am 25. Oktober 2017 haben rund dreissig interessierte Personen die Möglichkeit wahrgenommen, sich aus erster Hand über den geplanten Werkhof informieren zu lassen. Gemeinderat, Architekturbüro und Kostenrechner haben gemeinsam über den Neubau informiert und auf die gestellten Fragen geantwortet. In der Diskussion sind interessante Anregungen aufgetaucht, die im Planungsteam vertieft abgeklärt werden können. So zum Beispiel der Hinweis auf Regenwassernutzung oder die Nutzung von Solarenergie. Die Abstimmungsunterlagen sind jetzt bei den StimmbürgerInnen eingetroffen. Wer sich nochmals vertieft mit der Vorlage auseinandersetzen will, hat dazu am Montag, 6. November 2017 um 20 Uhr im Mehrzweckgebäude Gelegenheit (siehe auch Inserat in dieser DP).

Budget 2018

Der Gemeinderat hat das Budget 2018 in 2. Lesung beraten.

Vorankündigung: Die Budget-Gemeindeversammlung findet am Dienstag, 23. Januar 2018, 20.00 Uhr im Mehrzweckge-

bäude statt. Am Donnerstag, 18. Januar 2018 findet um 19.00 Uhr im Mehrzweckgebäude eine Info-Veranstaltung zu den Traktanden der Budget-Gemeindeversammlung statt.

Jugendförderungsbeiträge 2017

Diejenigen Vereine, welche für das Jahr 2017 einen Jugendförderungsbeitrag erhalten möchten, müssen bis zum 17. November 2017 ein entsprechendes Gesuch mit einer vollständigen Liste (Name, Adresse und Alter) der im 2017 in ihrem Verein aktiv mitwirkenden Matzinger Kinder und Jugendlichen, bis 18 Jahre, einreichen. Bezugsberechtigt sind alle Matzinger Vereine, die Jugendförderung leisten und auswärtige Vereine, welche ein Angebot anbieten, das in Matzingen nicht besteht. Der Jugendförderungsbeitrag wird nur an diejenigen Vereine ausbezahlt, die fristgerecht ein Gesuch einreichen.

Die Gesuche sind zu richten an: Gemeindeverwaltung, Sandra Kleindl, Altholzstrasse 3, 9548 Matzingen

Entsorgung

Grünabfuhr: 7. und 21. November (letzte Sammlungen im 2017)

Bauverwaltung: Erteilte Baubewilligungen

Baugesuch im ordentlichen Verfahren

Gesuchsteller: Ed. Vetter AG, Matzingerstrasse 2, 9506 Lommis. Bauvorhaben: Neubau 2 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Parzelle Nr. 322, Hardstrasse 2 und 4.

Gesuchsteller: Richard Koch und Cornelia Gfeller Koch, Rietacker 16, Matzingen. Bauvorhaben: Neubau Unterniveau-Garage auf Parzelle Nr. 882, Rietacker 16.

Matzinger «Berliner Kissen» ... wie weiter?

Schon seit geraumer Zeit setzt sich der Gemeinderat Matzingen mit den 30er-Zonen in unserem Dorf auseinander. Immer wieder und immer öfter melden sich Anwohner aus den verschiedenen Quartieren bei der Gemeindeganzlei und beschwerten sich über zu hohe Geschwindigkeiten der Verkehrsteilnehmer. Vielfach sind es sogar Anwohner selber oder Zubringer in die Quartiere, die sich nicht an die vorgegebene Limite halten, weil sie angeblich über Ortskenntnisse verfügen ...

Einen Antrag auf Radarmessungen lehnte die Verkehrspolizei Thurgau mit

dem Argument ab, das unsere 30er-Zonenstrassen in Matzingen ungenügend ausgebaut seien.

Der Gemeinderat Matzingen hat nun anfangs Jahr beschlossen, provisorisch 3 «Berliner Kissen» in der Nähe vom Schulhaus Mühli einzubauen. Dieser Einbau ist in Bezug auch auf die Schulwegsicherheit im Mai an der alten Poststrasse und im August an der Kirchstrasse vollzogen worden. Bereits vor dem Einbau sind an beiden Strassen verdeckte Geschwindigkeitsmessungen veranlasst worden. Nach der Installation der Berliner Kissen wurde die gefahrene Geschwindigkeit nochmal für rund eine Woche an derselben Stelle gemessen.

Kissen klein – Wirkung gross

Trotz bescheidener Grösse dieser Berliner Kissen ergaben die Auswertungen der Messungen, dass die durchschnittlichen Geschwindigkeiten um 8 km/h von 42 km/h auf 34 km/h gesenkt werden konnten. Zudem gab es bei den Messergebnissen kaum mehr «Ausreisser» mit über 50 km/h.

Diese ausgewerteten Resultate wurden im Gemeinderat mit Genugtuung zur Kenntnis genommen und wir haben für das nächste Jahr einen Betrag für die Strassensicherheit budgetiert. Ob es wieder «Berliner Kissen» oder andere Massnahmen sein werden, müssen vertiefte Diskussionen innerhalb des Gemeinderates und mit fachlicher Beratung eines Ingenieurbüros aufzeigen.

In Bezug auf den anfallenden Winterdienst werden die «Berliner Kissen» von unserem Werkhofleiter Patrick Keller in nächster Zeit wieder abgeräumt. Trotzdem hoffen der Gemeinderat, die Fussgänger und nicht zuletzt die Schüler auf eine massvolle Geschwindigkeit der Autofahrer auf den Matzinger (Quartier-)strassen.

Hanspeter Krähenbühl, Gemeinderat

Winterdienst

Die Werkhofmitarbeiter werden auch diesen Winter bemüht sein, das Gemeinde-Strassennetz in einem möglichst guten Zustand zu halten. Die Schneeräumungsarbeiten werden weitgehend in den frühen Morgenstunden stattfinden.

Fahrzeuge, die auf öffentlichem Strassengebiet und öffentlichen Plätzen parkiert werden, behindern den Winterdienst. Zudem besteht die Gefahr von Beschädigungen (Beulen, Kratzer) usw.

Fortsetzung Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

Die Motorfahrzeughalter werden deshalb gebeten, ihre Fahrzeuge während der Wintermonate in Garagen oder zumindest auf privaten Vorplätzen abseits der Strasse abzustellen. Wo dies nicht möglich ist, muss darauf geachtet werden, dass eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,5 Metern gewährleistet ist.

Der Gemeinderat lehnt bei Missachtung der aufgeführten Anweisungen jegliche Haftung bei Schäden an Fahrzeugen ab.

Blätter aus dem Thurgauer Wald

Viermal jährlich erscheint die Informationsbroschüre «Blätter aus dem Thurgauer Wald». Waldeigentümer, Forstreviere und Waldinteressierte können die aktuellste Ausgabe (PDF) unter www.forstamt.tg.ch herunterladen.

Senioren-Wandertag Wängi

Am Mittwoch, 15. November 2017, findet in Anetswil der Abschied vom Wandertag 2017 statt.

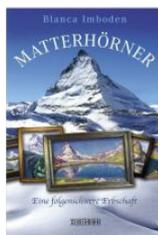
Waffen-Sammelaktion

Nach 2009 und 2013 führt die Kantonspolizei zum dritten Mal Waffen-Sammelaktionen für die Bevölkerung durch. Wer zu Hause nicht mehr benötigte Waffen, Waffenbestandteile, Munition oder Sprengstoffe hat, kann diese kostenlos und unkompliziert abgeben. Anschliessend werden die Gegenstände fachgerecht vernichtet.

Die Sammelaktionen finden am 11. November im Feuerwehrzentrum Amriswil und am 25. November im Polizeikommando Thurgau statt. Jeweils von 9 bis 13 Uhr nehmen die Spezialisten der Waffenfachstelle die Gegenstände in Empfang.

Lesung von Blanca Imboden

Eing. Am Samstag, 4. November, um 17 Uhr liest die Bestsellerautorin Blanca Imboden in der Gemeinde- und Schulbibliothek Matzingen. Die Innerschweizerin ist für unterhaltsame, leichte Lektüre und entsprechend vergnügliche Lesestunden bekannt. Sie liest aus Büchern und Kolumnen und erzählt von ihrem Leben und Schreiben. «Meist rede ich mich um Kopf und Kragen. Die Menschen wollen doch nicht einfach meine Bücher vorgelesen bekommen, sondern etwas über mich erfahren», erklärt die Buchautorin. So plaudert sie aus dem Nähkästchen und verspricht ihren Zuhörern einen Blick hinter die Kulissen. Das Bibliotheks-Team freut sich auf viele Besucher. Wie üblich, endet der Abend mit einem feinen Apéro.



Mitteilungen aus der Primarschulbehörde

Strategietagung

Am Samstag, 21. Oktober 2017, trafen sich die Schulbehörde und der Schulleiter zur alljährlichen Strategietagung. Es wurde der Legislaturplan (4-Jahres-Plan, 2017–2021) erstellt sowie anstehende wichtige Themen diskutiert und die jeweils nächsten Schritte definiert.

Schulqualität

Oberstes Ziel ist und bleibt es, den Matzinger Schulkindern eine erstklassige Bildung zu bieten und sie optimal auf die nachfolgenden Schulstufen vorzubereiten. Zentrale Voraussetzungen dafür sind eine gute Unterrichtsqualität, Förderangebote, motivierte und zufriedene Lehrpersonen und Mitarbeiter, eine zeitgemässe Infrastruktur, verlässliche Strukturen und gute Rahmenbedingungen.

Im Legislaturplan sind Themenfelder und Zielsetzungen definiert, die alle dazu dienen, dieses oberste Ziel zu gewährleisten. Einführung und Unterhalt eines Qualitäts-, eines Sicherheits- und eines Informationskonzept, Prozessbeschreibungen wie wichtige Entscheidungen getroffen werden oder wie die interne Zusammenarbeit funktionieren soll sind Themen im Legislaturplan, um nur einige Beispiele zu nennen. Das bestehende, vom Souverän genehmigte Budget, gibt den Rahmen vor, innerhalb dem sich die Schule bewegen kann.

Digitalisierung – ICT Support

Jeden Tag kann man in den Medien lesen, dass uns die Digitalisierung vor neue Herausforderungen stellen wird. Um unsere Kinder darauf vorzubereiten, mit diesen neuen digitalen Instrumenten sinn- und verantwortungsvoll umzugehen, hat der Kanton im neuen Lehrplan das Fach Medien eingebaut.

Damit dieses Fach kompetent geschult werden kann, braucht es nicht nur kompetente Lehrpersonen sondern auch die nötige Infrastruktur und einen schlagkräftigen Support. Hier wurde entschieden, dass nicht nur der technischen ICT Support sondern auch die pädagogische Unterstützung verstärkt werden soll.

Homepage

Kommunikation ist wichtig und spielt sich heutzutage vor allem über die elektronischen Medien ab. Darum soll die Homepage der Primarschule überarbeitet und in Design und Inhalt neu gestaltet werden: Einfach, zeitgemäss, mobile-tauglich und attraktiv. Aufschaltung Mitte 2018.

Frühförderung und Spielgruppen

In der Villa Kunterbunt leistet der Kind- und Elternverein einen äusserst wertvollen Beitrag zur Vorbereitung der Klein-

sten auf den Schuleintritt (Spielgruppen, Chrabeltreff auch für Fremdsprachige). Diese Gruppen fördern das Sprachverständnis und unterstützen bei der Spezialisierung. Darum wird der Hausteil Stadler gesamthaft dem Verein für einen bescheidenen Mietpreis zur Verfügung gestellt.

Mittagstisch und Tagesbetreuung

Der Hausteil Alder, der seit dem 1. Juli 2017 auch im Besitz der Schulgemeinde ist, wird für den Mittagstisch und die Betreuung der Schulkinder genutzt. Beide Liegenschaften wurden in erster Linie als Grundstückreserve für einen allfälligen späteren Ausbau der Schulinfrastruktur (Schulzimmer, Turnhalle, usw.) erworben.

Aufgrund der Wachstumsprognosen von Matzingen dürfte dies in etwa 10 Jahren notwendig werden. Deshalb wurde entschieden, in den kommenden Jahren nur die dringendsten notwendigen Unterhaltsarbeiten zu tätigen.

Parkplatzsituation Schulhaus Mühli

Die Schule ist für die Sicherheit der Kinder auf dem Schulareal verantwortlich. Und da viele Kinder von ihren Eltern mit dem Auto zur Schule gefahren werden, hat sich um diesen Taxidienst eine gefährliche Situation entwickelt. Diese wollen wir entschärfen, indem wir das Fahrverbot auf dem Teerspielplatz beim Schulhaus Mühli nicht nur mit einer Verbotstafel anzeigen sondern den Platz absperren.

Hier sind noch Gespräche mit der Gemeinde im Gange über die Art der Umsetzung. Die politische Gemeinde hat dabei das letzte Wort, da die Strasse zur Villa Kunterbunt eine Gemeindestrasse ist.

Zusammenarbeit im Schulkreis

Der Schulkreis Halingen, bestehend aus der Primarschulgemeinde Matzingen, Stettfurt, Thundorf und der Sekundarschulgemeinde Halingen, arbeitet schon heute in vielen Bereichen eng zusammen und nutzt Synergien. Aufgrund der guten Erfahrungen hat sich die Schulbehörde entschieden, diese Zusammenarbeit weiterhin zu unterstützen und zu fördern, nicht zuletzt auch im Hinblick auf einen in ferner Zukunft liegenden Zusammenschluss aller vier Schulgemeinden zu einer Volksschulgemeinde.

Fazit

Die Strategietagung war erfolgreich und zielführend. Feinjustierungen wurden vorgenommen und Akzente gesetzt. Behördemitglieder und Schulleiter packen die kommenden Jahre motiviert und mit Freude an und geben weiterhin ihr Bestes für die Primarschule Matzingen und ihre Schülerinnen und Schüler.

Der Schulpräsident

Vorsorgeauftrag – und zwei, drei andere wichtige Dinge!

Öffentliche
Informations-
Veranstaltung
der CVP



Matzingen / Stettfurt / Thundorf

Samstag, 11. November 2017
10 Uhr – zirka 11 Uhr
Tscharnerhaus, Stettfurt

Referentin:

Frau Dr. Barbara Merz,
Präsidentin der KESB Frauenfeld



SCHEFER+
PARTNER
Die Farbgeber

Ihr Malermeister aus Matzingen

Premium

Economy

Green

Schefer+Partner AG

Tel. 052 720 64 64 - www.schefer-partner.ch



GEMEINDE – UND
SCHULBIBLIOTHEK
MATZINGEN

Unterhaltsame
Lesung mit

**Blanca
Imboden**

Samstag,
4. Nov. 2017, 17 Uhr

anschliessend Apéro



Sonntag, 19. November 2017
um **16.30 Uhr**

Konzert

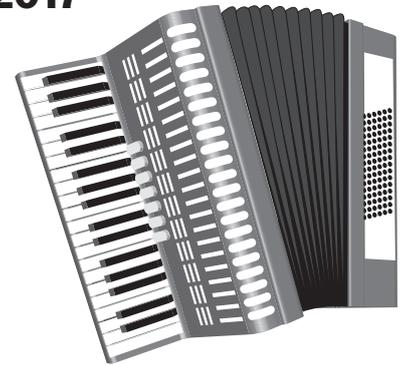
des
Harmonika-Clubs Matzingen
in der evangelischen Kirche

Leitung: Angela Keller-Gabrieli

Konzertbeginn: 16.30 Uhr

Türöffnung: 16.00 Uhr

Anschliessend sind Sie alle herzlich zum Apéro eingeladen!



Informationsveranstaltungen für alle Bürger über den Neubau Werkhof

Am Abstimmungswochenende vom 26. November 2017 stimmen Sie liebe Matzingerinnen und Matzinger an der Urne über das bereits seit Längerem angekündigte Bauprojekt Neubau Werkhof ab.

Nach erfolgreichem Abschluss des Architekturwettbewerbs im Frühling 2017 wurde mit dem Architekturbüro lilin architekten sia gmbh am Siegerprojekt, welches von einer Fachjury nach wirtschaftlichen und betrieblichen Gesichtspunkten ausgewählt wurde, weiter geplant und die Planungen auf unsere aktuellsten Bedürfnisse angepasst.

Nun liegen das innovative und zukunftsorientierte Projekt, sowie die dazugehörigen Kosten vor.

Der neue Werkhof soll auf dem vorgesehenen Werkhof-Areal Parzelle Nr. 213 an der Hardstrasse, dass derzeit schon als provisorischer Werkhof genutzt wird, entstehen.



Der Gemeinderat lädt sie ein, sich über den geplanten Neubau Werkhof mit seinen Zielen, Möglichkeiten und Kosten umfangreich und aus erster Hand zu informieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit Informationen und Antworten auf Ihre Fragen direkt von den Verantwortlichen und den Planern zu erhalten.

Um ausreichende und flexible Informationsmöglichkeiten zu ermöglichen werden zwei Termine stattfinden:

Montag, 6. November 2017, 20 Uhr
im Mehrzweckgebäude, Matzingen

**Gesundheitsberatung
der Spitex
Matzingen Stettfurt Thundorf**

**Heute Freitag, 3. Nov. 2017
von 13.30 bis 14.30 Uhr**

Im SPITEX-Zentrum,
Lauchefeld 31, Matzingen

Kontrolle der Blutdruck- und Blutzuckerwerte, Wundberatung usw. Beratungs-, Kontakt- und Ansprechstelle bei Gesundheits- und Altersfragen.

SPITEX-VEREIN
Matzingen Stettfurt Thundorf



**Gemeinnütziger Frauenverein
Matzingen**

**Besuch
Weihnachtsmarkt
Einsiedeln**

**Dienstag, 5. Dez. 2017
Besammling 09.45 Uhr
Parkplatz Kath. Kirche**

Anmeldung bis 7. November
Vreni Blöchliger 052 376 31 59
oder
frauenverein-matzingen@leunet.ch

**Annahmeschluss
für Texte und Inserate für die
Matzinger Dorf-Post:
Mittwochmorgen 09.00 Uhr!**

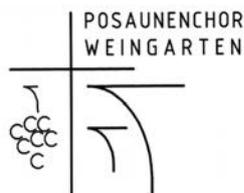
4-Zi-Haus mit Werkstatt/Garage

In Matzingen mit unverbaubarer Fernsicht ins Grüne. Einfacher Innenausbau mit Renovationsbedarf, Um-/Ausbaumöglichkeiten, eigene Quelle. Landanteil 1436 m², Verkaufspreis Fr. 620'000.-.

Freie Besichtigungen:

Samstag 11. November 10.30-12.00
Mittwoch 15. November 16.00-17.00
Steig 4, 9548 Matzingen

Tel. 052 722 14 10, www.fleischmann.ch



**Gemeinsames
Herbstkonzert 2017**

Evangelischer Kirchenchor Wängi
unter der Leitung von Monika Geyl-Beglinger
und **Posaunenchor Weingarten**
unter der Leitung von Andreas Bachmann

Evang. Kirche Wängi – 11. Nov. 2017, 19.00 Uhr

Wir bieten in Wängi an unverbaubarer sonniger Lage, grosszügiges **6 1/2-Zi-Haus**, Nähe Schulen, ideal für grosse Familien und Kleintierhaltung, Photovoltaik, Regenwassernutzung, Kachelofen, usw.

Wir suchen in Umgebung Wängi / Matzingen, kleineres **4 1/2-Zi-Haus** (guter Zustand) mit kleiner Grünzone (Hunde-haltung), wenn möglich angrenzend an Landwirtschaftsland, Garage oder Abstellplätze

Telefon 052 378 31 73
076 324 31 73



Werder Schreinerei AG
Brühlstrasse 7
9545 Wängi
052 369 50 00
www.werder.swiss

Trauerzirkulare

Innerhalb eineinhalb Stunden erhalten Sie die bestellten Todesanzeigen. Die Weiterleitung an die von Ihnen gewünschte Zeitung ist im Preis inbegriffen.



Auch an Wochenenden und an Feiertagen können Sie Ihre Anzeigen unter der Telefon-Nummer 079 208 61 15 bestellen.

UHU Copy-Print, Wilerstrasse 3, 9545 Wängi, Tel. 052 378 29 10

• *Leserbrief* • *Leserbrief* • *Leserbrief*

Ein JA zum Werkhof für Matzingen

Am Wochenende vom 26. November 2017 haben die Stimmbürger/innen der politischen Gemeinde Matzingen die Möglichkeit, über den Bau eines zentralen Werkhofes abzustimmen.

Für die rasch wachsende Gemeinde, sie zählt bald 3000 Einwohner, werden die dezentral genutzten Gebäude und Plätze zu eng und sind rationellen Arbeitsabläufen hinderlich. Für den Unterhalt und den Winterdienst der Gemeindestrassen, für die Pflege von Flurstrassen, Gewässern und Entwässerungen, sowie für die Betreuung des Friedhofes und der öffentlichen Räume, benötigt die Gemeinde für die vorhandenen Maschinen und Geräte geeignete Einstell- und Lagerräume. Für die Wartung und den Unterhalt der eingesetzten Maschinen fehlen zurzeit ebenfalls geeignete Räumlichkeiten.

Auf dem Areal der ehemaligen Liegenschaft Schär, die bereits im Besitze der politischen Gemeinde ist, bietet sich nun die Möglichkeit, einen zweckmässigen Werkhof zu realisieren. Durch die Nähe zum bereits renovierten Mehrzweckgebäude mit Feuerwehrdepot würden zudem wertvolle Synergien entstehen. Der Kredit von 2,645 Mio. Franken beinhaltet auch für 315 000 Franken den Bau eines vorschriftsgemässen Entsorgungsplatzes. Die Umgebung muss mit einem LKW befahrbaren und abwassertechnisch sicheren Belag versehen werden, was Kosten von 523 000 Franken verursacht.

Der Bau des Werkhofes an und für sich beansprucht somit einen Kredit von rund 1,8 Mio. Franken. Vorgesehen ist ein Holzbau, der sich auch gut ins Dorfbild einfügt. Es entsteht genügend Einstellraum für Maschinen und Geräte, eine Werkstatt und ein wintersicherer Waschplatz, sowie Lagerräume im Innen- und Aussenbereich. Im zweigeschossigen Teil der Anlage entstehen ein zeitgemässes Büro für den Werkhof, ein Sitzungs- und Aufenthaltsraum, eine WC und Duschanlage, sowie ein Technik- und ein Archivraum. Der Bau könnte jederzeit mit einer Solaranlage ausgerüstet werden. Platz für eine spätere Erweiterung wäre ebenfalls noch vorhanden.

Die Grundlage für einen rationellen und umweltfreundlichen Betrieb des Werkhofes, wäre mit der Realisierung dieses Projektes bestens gegeben. Mit Überzeugung bitte ich sie, liebe Stimmbürger/innen, diesem gut durchdachten und zukunftsorientierten Projekt zuzustimmen.

Paul Rickenmann, Dingenhart

KILA (Kinderlager) reist mit Prof. Tüfftelgunde in der Zeitmaschine nach Parpan



In der ersten Herbstferienwoche reisten 44 Kinder, 8 Leitern und 4 Hilfsleitern ins Kiwi-Lodge nach Parpan. Dort erwartete uns Prof. Tüfftelgunde ganz traurig, da ihre Zeitmaschine leider kaputt war. Einige Teile waren beim letzten Flug verloren gegangen und mussten nun wieder gefunden werden. Dank der tollen Unterstützung aller KILA-Kinder und der Leiter wurden die fehlenden Teile bald gefunden und die Maschine konnte repariert werden.

Leider haperte es noch etwas an der Feineinstellung, darum landeten wir jeden Tag in einer anderen Zeit: So trafen wir die Indianer, wo wir tolle Sachen bastelten und mit einem einfachen Faden ganz viele verschiedene Spiele lernten. Eine Wanderung zum Heidsee konnten wir bei strahlendem Sonnenschein durchführen, eine weitere führte uns nach Churwalden, wo wir mit der Gondelbahn zum Wetterwichelwanderweg fuhren. Dieser Wanderweg forderte all unsere Kraft, über Stock und Stein mit vielen Wurzeln und auch einem steilen Bachtobel wanderten die KILA-Gruppen und suchten durch Fernrohre die entsprechenden Holztiere, um das Rätsel zu lösen.

Prof. Tüfftelgunde und ihr Assistent machten einen nächsten Versuch mit der Zeitmaschine und landete in der Phantasiezeit. Den ganzen Tag durften wir an Posten arbeiten, wo wir mit Luftballons spielten. Diese wurden zu Tieren geformt, dienten als Transportmittel und wurden in Geschicklichkeitsparcours eingebaut. Auch das grosse Trampolin und die Kletterwand wurde den ganzen Tag genutzt und bereitete allen sehr viel Spass.

Am Folgetag – ohje, konnte Prof. Tüfftelgunde leider nicht bremsen und landete mit der Zeitmaschine mit ganz viel Rauch und Lärm im Mittelalter. Da kam Lady Bianca von Naab und erzählte aus ihrem Leben. Sie zeigte den KILA-Kindern, wie man Salben und Tees herstellte,

seinen Namen in Runenschrift schrieb und das Wappen seiner Familie zeichnete. Am Freitag versuchten Prof. Tüfftelgunde und ihr Assistent nochmals die Zeitmaschine zu programmieren, doch dieses Mal schoss die Zeitmaschine über das Ziel hinaus und landete in der Zukunft.

Das war mega lustig, konnten wir unsere Wünsche und Träume äussern und Ideen für die Matzinger-Zukunft sammeln. Wir erhielten alle in blaues cooles KILA-T-Shirt und wurden zum KILA-Rückblick, wo wir unsere Fotos betrachteten, eingeladen. Abends fand dann die langersehnte DISCO statt, welche eine tolle Lagerwoche mit vielen Abenteuern abrundete, bei den Vorbereitungen dazu lagen Parfümwellen und Deowolken in der Luft. Nach einer kurzen Nacht wurden die kleinen und grossen Koffer wieder zusammengepackt. Die Rückreise nach Matzingen verlief reibungslos und zeitgerecht trafen wir alle gesund und munter wieder zu Hause in der Gegenwart ein. Während der KILA-Woche spielten wir mit den Kindern mit «wertlosem Material»: z.B. Steinen, Holzsteckchen, WC-Rollen, Korkenzapfen, Pet-Deckel, einem einzigen Faden und Tannenzapfen. Die Ideen waren so vielfältig und machten riesig Spass – so entstand z.B. eine super grosse Kugelbahn, welche durch das ganze Lagerhaus verlief. Versuchen Sie es doch einfach selbst mal zu Hause mit ihren Kindern - es macht wirklich Spass!

Die Lagerwoche gehört bereits wieder der Vergangenheit an - ein riesengrosses Dankeschön an alle Leiter und Hilfsleiter, welche dazu beigetragen haben, dass wir gemeinsam eine supertolle «KILA-Zeitreise» Woche verbringen durften. Herzlichen Dank auch allen Sponsoren, die uns mithalfen, das KILA 2017 zu realisieren. Nun bleiben in unseren Herzen die Erinnerungen an das KILA 2017 und natürlich die Vorfreude auf das KILA 2018!

Diana Bühler (Hauptleiterin)

info@uhu-copy-print.ch

www.uhu-copy-print.ch



Einem Mitglied des Fotoclubs Matzingen, Attila Bankó, ist am Sonntag, den 22. Oktober dieses Stimmungsbild von Matzingen gelungen.

«Kapo» bei den Senioren

Am 19. Oktober 2017 war die Kantonspolizei Thurgau zu Gast beim Seniorenclub. Thomas Huber vom Instruktionsdienst hielt ein gut einstündiges Referat «Älter werden – mobil bleiben».

Über diverse Themen betreffend Verkehrssicherheit wurden wir informiert. Mach dich sichtbar: Damit Objekte wahrgenommen werden können, müssen sie in Kontrast mit ihrem Umfeld stehen, denn dunkel gekleidete Fussgänger sind nachts und in der Dämmerung kaum zu erkennen. Für Fussgänger ist das Risiko nachts in einen Verkehrsunfall verwickelt zu werden dreimal höher als am Tag. Bei Regen und Blendung auf nasser Strasse kann sich die Gefahr bis auf das Zehnfache erhöhen. Verbesserte Sichtbarkeit mit heller Kleidung, Leuchtwesten, Leuchtbänder, Solenblitz und/oder Taschenlampen.

Verhalten bei Fussgängerstreifen: Die Fussgänger sollten sich nur vor dem Fussgängerstreifen aufhalten, wenn sie die Strasse überqueren wollen. Sie nehmen mit dem Fahrzeuglenker Blickkontakt auf und vergewissern sich, ob sie beachtet werden. Fehlen Fussgängerstreifen, so muss beim Überqueren der Fahrbahn mindestens fünf Meter Abstand zum Kreisel eingehalten werden. So können Fahrzeuglenker, die den Kreisel verlassen, rechtzeitig anhalten. Das Vortrittsrecht darf von Fussgängern nie erzwungen werden.

Anhand verschiedener Bilder wurden diverse Verkehrssituationen erklärt. Was mache ich, wenn ich eines Tages nicht mehr Autofahren kann? Die Chancen, den Führerausweis möglichst lange behalten zu können, sind umso grösser, je mehr man sich das Leben lang körperlich und geistig fit hält. Dazu gehört auch, sich mit anderen Verkehrsmitteln zu befassen. Wer sich in jüngeren Jahren nicht nur aufs Auto festlegt, sondern oft auch zu Fuss geht, Velo fährt oder öffentliche Verkehrsmittel benützt, wird später für die eigene sichere Mobilität gut vorbereitet sein.

Auch wurden diverse Statistiken gezeigt. Alle Interessierten durften sich auch mit entsprechenden Unterlagen fürs «Heimstudium» eindecken. Zum Abschluss sahen wir noch einen Kurzfilm «Herz ist Trumpf». Thomas Huber hat es verstanden, uns die diversen Themen auf einfache und verständliche Art und Weise zu übermitteln. *Walter Fuchs*

Gesucht: Inserat !

Die Matzinger Dorf-Post versucht sich immer noch mit Inseraten zu finanzieren.

Sie sind also herzlich willkommen, wenn Sie die MDP damit unterstützen.

UHU Copy-Print – info@uhu-copy-print.ch

Drucken oder Kopieren?

Wir arbeiten Hand in Hand.



Fachleute bieten Ihnen die für Sie optimale Lösung!

typodruck bosshart AG
UHU Copy-Print

typodruck bosshart ag
CH-8355 Aadorf
Tel. 052 365 12 07
Fax 052 365 12 18

bosshart ag
typodruck

ADVENTSFENSTER 2017

Schon bald heisst es wieder, Advent, Advent ein Lichtlein brennt... Auch in diesem Jahr soll es die Matzinger Adventsfenster geben! Dafür suchen wir 24 Mitwirkende, die ein adventliches oder weihnachtliches Fenster gestalten.

Die **ADVENTSFENSTER** werden vom zugestellten Datum bis zum 31. Dezember von 17 bis 23 Uhr beleuchtet sein.

Mit einem Krug vor dem Hauseingang wird zum gemütlichen Beisammen sein eingeladen.



Wenn auch Sie in diesem Jahr mit einem schönen Fenster die Weihnachtsfreude in Matzingen zum Leuchten bringen wollen, melden Sie sich bis zum **14. November** im evang. Pfarramt, Pfrn. Janine Haller, Tel: 052

367 11 82, Mail: evang.matzingen@bluewin.ch. **Herzlichen Dank!**

Weihnachtsmarkt Einsiedeln

Am Dienstag, 5. Dezember besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Einsiedeln. Um 10 Uhr starten wir in Matzingen und kehren gegen 21 Uhr zurück. Wir geniessen den Bummel durch den Markt am Tag, und die schöne Adventsstimmung am Abend. Je nach Teilnehmerzahl fahren wir mit dem Heini Car oder mit der Bahn. Kosten zirka 36 bis 54 Franken (Bus oder Bahn mit Halbtax). Auch Nicht-

mitglieder sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf gesellige Stunden. (Siehe auch Inserat)

Standaktionen für PHTG

Eing. Am Samstag, 28. Oktober führte das Komitee «Erweiterungsbau-Ja» in 15 Gemeinden über den ganzen Kanton verteilt Standaktionen für den Erweiterungsbau der PHTG durch. So auch in Matzingen. Regierungs-, National- und



die Ständeräte unterstützen das Komitee. Komiteemitglieder, Mitarbeitende und Studierende der PHTG sowie der Pädagogischen Maturitätsschule (PMS) waren vor Ort und haben Fragen beantwortet. Die Aktion wurde mit musikalischen und künstlerischen Darbietungen umrahmt. Viele Interessierte konnten sich vom Sinn und Nutzen des Erweiterungsbaus überzeugen und werden am 26. November 2017 ein «JA» in die Urne legen.

Vorsorgeauftrag- und andere wichtige Dinge!

Eing. Referat und Fragerunde: Die Referentin, Dr. Barbara Merz, ist Rechtsanwältin und Präsidentin der KESB Frauenfeld. Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB) stellen den Schutz von Personen sicher, die nicht in der Lage sind, die für sie notwendige Unterstützung einzuholen.

Es kann jeden treffen, unabhängig vom Alter: Beispielsweise aufgrund eines Unfalls oder einer Krankheit kann eine Person urteilsunfähig werden. Wie sage ich dann, was mit mir passiert? Die CVP Matzingen-Stettfurt-Thundorf lädt alle Interessierten zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung ein. Sie findet am Samstag, 11. November 2017, von 10 Uhr bis zirka 11 Uhr, im Tschärnerhaus in Stettfurt statt.

Verpassen Sie die Gelegenheit nicht, sich – kurz und bündig – aus erster Hand über diese wichtigen Vorkehrungen zu informieren. Die CVP Matzingen-Stettfurt-Thundorf freut sich auf Ihr Erscheinen und offeriert allen Teilnehmenden Kaffee und Gipfeli.

Ein Inserat in dieser Grösse

kostet im Schwarzdruck

Fr. 43.50

im Farbdruck

Fr. 55.10

(zuzüglich 8% Mehrwertsteuer)

Warum fährst du mit der Frauenfeld-Wil-Bahn?



Mitmachen und gewinnen!



Warum fährst du mit der Frauenfeld-Wil-Bahn? Sende uns deine Antwort und gewinne ein OSTWIND Jahresabonnement für die Strecke Frauenfeld-Wil, OSTWIND Mehrfahrtenkarten für die Strecke Frauenfeld-Wil oder Schreibsets der Frauenfeld-Wil-Bahn.

Teilnahme:
www.myfwb.ch

Frauenfeld-Wil-Bahn **fwb**

Männerchor-Unterhaltung

Samstag, 11. November 2017

Motto: En fätzige Obig

In der Mühliturnhalle Matzingen
Beginn: 20.00 Uhr

Nachtessen ab 18.30 Uhr
Schnitzel (Nierstück), Pilz-Rahmsauce, kleines Gemüse, Kräuterrisotto

Gäste: Damenchor Herisau Theater: «Durenand im Alpeland»

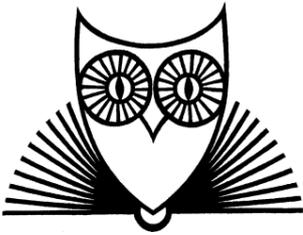
Tombola mit Nietenverlosung



„Dä Samichlaus chunt...“ **KIND- und Elternverein** Matzingen

Samstag, 2. Dezember 2017, 17.00 Uhr

Infos unter www.kind-eltern.ch. Anmeldung bis 27.11.2017 an Chantal Stacher, 052 721 52 13, chantal@kind-eltern.ch



Newsletter Bibliothek Matzingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch 15:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Freitag 18:00 Uhr - 20:00 Uhr
 Samstag 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

bibliothek@schule-matzingen.ch

Während den Schulferien ist jeweils nur am Samstag geöffnet

Unser Medienkatalog ist im Internet ersichtlich.

Belletristik

Roy Arundhati: Das Ministerium des äusseren Glücks
Hasler Eveline: Tag der offenen Tür im Himmel
Honeyman Gail: Ich, Eleanor Oliphant
Follett Ken: Das Fundament der Ewigkeit
Musso Guillaume: Das Mädchen aus Brooklyn
Lunde Maja: Die Geschichte der Bienen
Clark Mary Higgins: Einsam bist du und allein
Grisham John: Das Original
Hohler Franz: Das Päckchen
Poznanski Ursula: Fünf
Brown Dan: Origin

Junge Erwachsene

Talon Band 4: Drachenblut
Dark Horses und
 die Magie der Tausend Welten Band 3

Sachbücher

Natur

Der Wolf kehrt zurück - Mensch und Wolf in Koexistenz? Mit Tipps für Hundehalter, Spaziergänger und Reiter
Zurück zur Natur - Kraftquelle Wald neu erleben. Wie uns Draussensein zu glücklichen Menschen macht.
Wo die Liebe hinfliegt - Ingo und Poldi- Die Geschichte einer Freundschaft

Biographisches

Allein gegen die Seelenfänger - Meine Kindheit in der Psychosekte
Der Junge der nicht hassen wollte - Eine wahre Geschichte
Der innere Berg- Zum Matterhorn und darüber hinaus
Herzassen 2.0 - Mit Spenderherz zum Ironman
Judith und das liebe Vieh - Mein neues Leben auf dem Land

Reisen

DuMont Bildatlas - Sardinien, Zypern, Donau, Franken
Literarisches Reisefieber - Kreuz und quer durch die Schweiz- zu Fuss und mit dem Velo
Der weiteste Weg - Mit dem Campingbus bis Australien

Bilderbücher

Kleiner Eisbär – Lars und die verschwundenen Fische
Elmar und der Ohrwurm
Käpt'n Sharky und der Schatz der Tiefsee
Die kleine Hexe
Maluna Mondschein und die kleine Lichterfee

Sachbücher Kinder/Jugendliche

Guinness World Records 2018
101 Dinge, damit dir unterwegs nie wieder langweilig ist
Tiptoi: Entdecke den Zoo
Memo Kids: Spannende Erfindungen

Diverse neue Hörspiele

DVD

Lion
Die Schöne und das Biest
Die Hütte: Ein Wochenende mit Gott
Die Schlümpfe: Das verlorene Dorf

Neue spannende Spiele

**Kafi mit Zopf jeden 1. Samstag
 im Monat**

